

Causa Scheuch - Rudas: Rasche Neuwahlen in Kärnten erforderlich

Utl.: "'Scheuch statt Scheuch' ändert nichts an den dringend notwendigen Neuwahlen in Kärnten" =

Wien (OTS/SK) - "'Scheuch statt Scheuch' ändert nichts an den dringend notwendigen Neuwahlen in Kärnten. Darüber hinaus braucht es eine lückenlose Aufklärung sämtlicher Korruptionsvorwürfe." Das sagte SPÖ-Bundesgeschäftsführerin Laura Rudas am Mittwoch zum Rücktritt von Uwe Scheuch, nunmehr Ex-Parteichef der Freiheitlichen in Kärnten. "Bezeichnend" sei, so Rudas, dass der Bundesparteiohmann der Freiheitlichen sich heute nur via Facebook zu Wort gemeldet habe. Straches Statement sei "nichtssagend und eine peinliche Demonstration der eklatanten Entscheidungs- und Führungsschwäche des Obmanns der Freiheitlichen. Nach vergeblichen Versuchen das Thema tagelang totzuschweigen, glänzt Strache einmal mehr durch Inhaltsleere." **** (Schluss) mo/ah

Rückfragehinweis:

SPÖ-Bundesorganisation, Pressedienst, Löwelstraße 18, 1014 Wien
Tel.: 01/53427-275
<http://www.spoe.at/impressum>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/195/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0140 2012-08-01/14:47

011447 Aug 12

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20120801_OTS0140